

Prüfst. Schb/V1.

Versuchaber. P 146

Dem Prüfstand wurde ein Flugölmuster der Molaj zur Beurteilung des Ringsteckverhaltens zugestellt. Da die Probemenge nur 2 l betrug, was für eine sichere Beurteilung nicht ausreicht, wurde ihre Prüfung erst auf besonderes Drängen der Herren Peter und Nemeth von der Molaj anlässlich ihres hiesigen Besuches und unter Hinweis auf die Unsicherheit des Ergebnisses vorgenommen.

Die Analyse des Hauptlabors ergab die in Tabelle 1 aufgeführten Werte.

Tabelle 1

Frischölanalyse.

D ₂₀	0,891	NZ	0,02
V ₅₀	16,1	VZ	0,06
V ₁₀₀	2,59	Asche	0,000
Index	85,5	Conrads. Test	0,440
Polhöhe	2,11	Harz Asphalt	3,44
Stockpunkt	-19	Jodzahl	2,3
Flammpunkt	253	Verdampfbkt.	5,7

Tabelle 2

PrüfErgebnisse Flugöl - Molaj (K 2015)

Ölmuster	Ringst. Laufzt.	Ölverbr. g/PSH	Visk. Zu-+) nahme b. Vers. Ende °E	Ver- +) schleiss mg/108vd.	+) Fressw. Schlamm	Almentes Triumph Plattenz
Molaj	13 1/4	5,1	2,5	3,5	326	207 12
Vergl. probe Rotring Eichöl	10	6,6	18	13,8	382	194 7
ASS						203 14

+) nicht direkt vergleichbar wegen ungleicher Versuchsbedingungen.

A. Ringstecken, Alterung, Verschleiss.

Die Prüfung erfolgte wie im NSU-Motor bei einer Zylinderkopftemperatur von 268°. Das Ergebnis dieses Versuches auch hinsichtlich Ölverbrauch, Alterung und Verschleiss ist in der Tabelle 2 angegeben. Die Laufzeit betrug 13 Stunden für das Molaj-Öl gegenüber 10 Stunden für Rotring. Es verhält sich beim Ringstecken danach günstiger als Rotring. Bezüglich der Alterung ist kein einwandfreier Vergleich möglich, da die Laufzeit bei der Molaj wesentlich länger war.

und der Ölverbrauch höher. Das gleiche gilt für den Verschleiss.
Die Schlamm bildung entsprach der von Rotring.

B. Kolbenfressen.

Bei einer kurzen Prüfung auf Kolbenfressen im Triumph-Motor zeigte sich das Molaj-Öl ebenfalls besser als Rotring und dürfte etwa dem in dieser Beziehung sehr guten gefetteten Aero Shell schwer entsprechen (Tabelle 2).

C. Almentest.

Auf Wunsch der Herren Peter und Nemeth erfolgte noch eine Prüfung in der Almenmaschine. Hier wurde im Durchschnitt eine Belastungsgrenze von 12 Platten erzielt. Dies ist im Vergleich zu Rotring als günstig zu bezeichnen.

D. Kälteverhalten.

Im Schwaiger-Kälteviskosimeter ergab sich ein schwaches Ansteigen über die extrapolierte Zähigkeits-Temperaturlinie hinaus bei einer Temperatur von -19°C . Das Kälteverhalten ist für ein Mineralöl dieser Zähigkeit gut.

Zusammenfassung.

Das Muster K 2015 der Molaj kann hinsichtlich Ringstecken und Kolbenfressen gegenüber Rotring als günstig bezeichnet werden. Auch hinsichtlich Kälteverhaltens ist es nicht schlechter. Im ganzen gesehen dürfte das Produkt der Molaj ein brauchbares Flugöl darstellen.

Oberhausen-Holten, den 17. Juni 1944

Abteilung Motoren-Prüfstand

Durchdruck:

An die Magyar-Oldajművek RT, Budapest 7, Madach Imre-UT 7	2x
Firma Dr. Otto, a.Hd. von Herrn Dr. Tramm, Bochum	1x
Herrn Prof. Dr. Martin	1x
Herrn Dir. Dr. Hagemann	1x
Herrn Dipl. Ing. Clar	1x
Herrn Dr. Schaub	2x